

## **Freiformulierte Erfahrungsbericht**

**Fach:** Erziehungs- und Bildungswissenschaft, B.A.

**Jahr/Semester:** 2013, Summer School

**Dauer:** 1 Woche

**Land:** Tschechien, Prag

**Partnerhochschule/Institution/Betrieb:** Center for Public Policy

### **Vorbereitung und Anreise**

Nachdem ich mich für die Summer School on New Development Cooperation: Breaking the Chains of Poverty 2013 (NDC2013) entschieden hatte, habe ich mich schriftlich um einen Platz beworben (Lebenslauf, Motivationsschreiben). Nach wenigen Wochen kam die Zusage und die Teilnahmegebühr musste an die Organisation überwiesen werden. Auf der Homepage und bei facebook „Prague Summer School 2013“ konnte ich jederzeit die aktuellen Informationen verfolgen. Einige Wochen vor Beginn der Summer School erhielt ich noch eine Broschüre per E-Mail. Die Broschüre enthielt Informationen über/zu/zur: Anreise via Bus/Bahn/Flug; öffentlichen Verkehrsmittel in Prag, Visaanforderungen, Unterkunft, Essen etc.

Ich bin mit dem Auto nach Prag gefahren und habe in der Nähe der Unterkunft kostenlos geparkt. Die Anmeldung war im Hostel. Ich wurde am Sonnabend von den Assistenten empfangen, erhielt eine Informationsmappe und musste angeben, welche Art von Abendessen ich möchte.

Die Vorlesungen und Seminare fanden ebenfalls in anderen Räumlichkeiten des Hostels statt.

### **Unterbringung und Verpflegung**

Die Unterkunft war in einer einfachen Jugendherberge. Ich habe mir mit einer anderen Teilnehmerin das Zimmer geteilt. Das Bad haben wir mit vier Mädchen benutzt. Das Frühstück in der Jugendherberge war bescheiden. Es gab jeden Tag das gleiche Brot, Müsli, Käse, Wurst. Das Abendessen war in einem Restaurant in der Nähe. Es bestand aus einem Getränk, einen kleinem Salat und ein warmes Essen.

### **Kosten**

Die Teilnahmegebühr für die Summer School betrug 680,00 Euro. Darin enthalten waren das tägliche Abendessen, das Frühstück und die Unterkunft. Ferner beinhalteten die Teilnahmegebühren die Gebühren für das organisierte Rahmenprogramm, u.a. eine dreistündige Stadtführung zu den Sehenswürdigkeiten in Prag, der Eintritt für die Wasserspiele in Prag, ein Tagesausflug nach Wahl.

Das Mittagessen musste selber bezahlt werden. Für ein gutes Essen mit Getränk bezahlt man ca. 5 Euro.

### **Gastinstitution (Gastuniversität, Praktikumsbetrieb, etc.)**

Die Summer School wurde vom Center for Public Policy organisiert. Vom Center for Public Policy waren stets Ansprechpartner vor Ort. Diese begleiteten auch die Ausflüge. (Die Mobilfunknummern waren ebenfalls bekannt.)

## **Alltag/Freizeit**

Wie bereits erwähnt, war das Rahmenprogramm ebenfalls bereits organisiert. Da die Seminare meistens bis nachmittags gehalten wurden und einige Programmpunkte schon festgelegt waren, blieb wenig Zeit, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Das Rahmenprogramm war jedoch keine Pflicht

## **Fazit**

Das gesamte Programm war sehr gut organisiert. Die Professoren, die Seminare und Vorlesungen kamen aus der Schweiz, England und Griechenland. Die Gastvorträge (workshops) wurden von Praktikern gehalten. Die Teilnehmenden waren sehr international (USA, UK, SA, CAN ...) Der Austausch mit den anderen Studierenden war intensiv. Ich bin mit vielen neuen Eindrücken aus der sehr sehenswerten Stadt Prag zurückgekehrt.